

## Kontakt

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
und von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

### **Dermatologische Tagesklinik**

Wundambulatorium  
Universitätsspital Basel  
Klinikum 2, 6. Stock

Telefon +41 61 265 46 23

Fax +41 61 265 24 08

E-Mail [wundambulatorium.dermatologie@usb.ch](mailto:wundambulatorium.dermatologie@usb.ch)

### **Dermatologische Tagesklinik**

Wundambulatorium

Universitätsspital Basel  
Petersgraben 4  
CH-4031 Basel  
[www.unispital-basel.ch](http://www.unispital-basel.ch)

## Wundambulatorium der Dermatologie

Umfassende Betreuung von Patientinnen und  
Patienten mit schlecht heilenden Wunden



## Wundheilung in besten Händen

**Wunden können unangenehm und schmerzhaft sein und den Alltag der Betroffenen negativ beeinflussen.**

Mit dem Ziel einer raschen komplikationslosen Wundheilung behandelt das Expertenteam des dermatologischen Wundambulatoriums Patientinnen und Patienten mit Wunden,

- die einen verzögerten Heilungsverlauf haben.
- die eine Behandlung durch Wundexperten und Fachärzten erfordern.
- deren Heilungsverlauf regelmässig durch Wundexperten und Fachärzte überwacht werden muss.
- bei denen die Therapie evaluiert und gegebenenfalls angepasst werden muss.
- die sich negativ auf den Alltag auswirken, zum Beispiel durch Schmerzen, und die eine Linderung erfordern.

Das Angebot richtet sich an

- Patientinnen und Patienten mit Wunden
- Angehörige
- Ärztinnen, Ärzte und Pflegende, die eine Zweitmeinung benötigen

## Beste Behandlung mit Ihnen gemeinsam

Sie werden im Wundambulatorium durch ein erfahrenes Behandlungsteam, bestehend aus spezialisierten Pflegefachpersonen, Wundexpertinnen und -experten sowie Fachärzten und Fachärztinnen betreut.

Das Behandlungsteam konzentriert sich nicht nur auf die Wunde, sondern beurteilt auch Ihre Situation umfassend. Dazu stehen die Fachexpertinnen und -experten und die Dienste von Diagnostik und Therapie des Universitätsspital Basels zur Verfügung.

Sie und/oder Ihre Angehörigen werden angeleitet im Umgang mit der Wundversorgung zuhause. Zur Unterstützung wird mit externen Institutionen wie zum Beispiel Spitex-Organisationen oder Pflegeheimen eng zusammengearbeitet.

